

erst den nächsten Etat angeht. Aber möchte ich wissen - und
 darüber können wir ja in Berlin reden - ob nicht, wenn wir
 kein ein allgemeines Subvention bewilligt haben, diese
 Arbeiten auf Grund dessen ausgeführt sind. Ich erinnere
 mich nicht, ob er im Geschäftsjahr 1899/1900 eine solche
 Subvention erhalten hat; wäre das der Fall, so würde
 ich eine besondere Vergütung der in Piacenza ausgeführ-
 ten Arbeiten nicht für erforderlich halten: etwas muß
 doch dafür geleistet werden.

Für das nächste Jahre werde ich meinen Etat be-
 deutend vermindern können. Ich werde einen zweiten Mit-
 arbeiter früherstens am 1. Juli, wahrscheinlich aber erst
 am 1. October angustellen haben; aus der Empreise
 wird sich bestreiten lassen, was Bloch noch für seine
 Mitwirkung bei den Correcturen des letzten Boges und
 des Registers für ein nächstes Jahre zu bekommen hat.
 Holtzmann bräucht erst am 1. April 1901 aufgeben
 zu können oder vielmehr - da er zu Weihnachten
 eingetretten ist - am 1. Jan. 1901. Ich denke also für
 die Diplomata mit 5500 - 5800 Mark, je nach Lage